Amtsblatt

Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf
Witzschdorf

Gemeinde mit Zukunft

Februar
05.02.2020

Besuch bei der Feuerwehr

Text siehe S. 6

Nächste Ausgabe 04.03.2020 – Redaktionsschluss 21.02.2020

Herausgeber: layout + design verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431
info@layoutunddesign-verlag.de
Herausgeber und Verantwortlicher für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Nico Wollnitzke, Gemeinde Gornau
Rathausplatz 5, 09405 Gornau, **Telefon:** 03725 - 37 000

Herausgeber und Verantwortlicher für den nichtamtlichen Teil:
Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Satz und Anzeigen: layout+design verlag,

DIES UND DAS

Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

Weitere Kontakte:

Grundschule Gornau	**03725 5236**
Kita „Kunterbunt“ Gornau	**03725 5251**
Kita „Zwergenland“ Dittmannsdorf	**03725 5125**
Kita „Pusteblume“ Witzschdorf	**03725 371301**
ZWA Hainichen	037207 640
Notdienst	0151 12644995
AZV Zschopau/Gornau	03725 449813
Notdienst	0172 8638347
ETW Annaberg	
Havariedienst	03733 138-0
inetz	
Störung Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Entstörhotline MITNETZ STROM	0800 2 305070
Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf	037292 60575
Antenne Gornau	
Radio / TV	03725 449620
	03725 82543
	03725 5319
	03725 371627
Ansprechpartner Internet	03735 64822
(ERZNET, www.erznet.tv)	03735 9387760
Sparkassen-ServiceCenter	
montags bis freitags	
08.00 bis 18.30 Uhr	03733 139-0

Bankverbindung Gemeinde Gornau
Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE30 1203 0000 0001 4122 04
BIC: BYLADEM1001
Gläubiger-ID: DE08ZZZ00000048519

Öffnungszeiten Rathaus Gornau – Bürgerbüro

Dienstag: 08:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Rathaus Gornau

Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau

Öffnungszeiten Ämter
Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Montag: 09:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Information über die Öffnungszeiten des Grundbuchamtes

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Kontakt:
Amtsgericht Marienberg – Grundbuchamt
Zschopauer Straße 31
09496 Marienberg
03735/9108225

Gottesdienste in der Gemeinde

09.02.2020
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Dittmannsdorf
10:00 Uhr Gottesdienst – Gornau
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf

16.02.2020
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst – Gornau
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Dittmannsdorf
17:00 Uhr Gottesdienst „Lichtblick“ – Witzschdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf

23.02.2020
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst – Dittmannsdorf
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Gornau
10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf

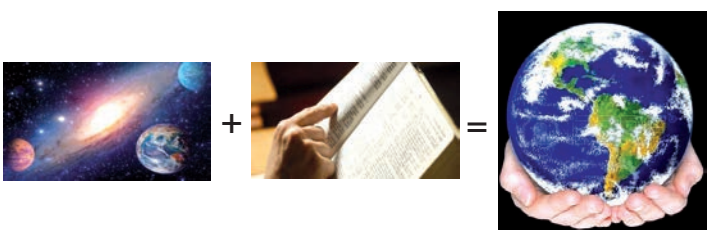
01.03.2020
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf
10:00 Uhr Gottesdienst – Gornau
10:00 Uhr Gottesdienst – Dittmannsdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst – Witzschdorf

Wir laden herzlich ein zu einem Abend mit Vortrag und Gespräch.

Unser Gast:
Prof. Dr. Peter Imming
von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg:

Dienstag, 3. März 2020
19:00 Uhr
Kirche Gornau

Er befasst sich mit dem umstrittenen Thema:
„Warum es vernünftig ist, an den Gott der Bibel als den Schöpfer des Himmels und der Erde zu glauben“.



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte Ihnen einen Ausblick über Veranstaltung und Termine in unserer Gemeinde geben.

Februar ist Narrenzeit und bevor am 26.02. die Prinzenpaare die Regierungsgewalten wieder abgeben, laden unsere Faschingsvereine recht herzlich zu deren Veranstaltungen ein. Am 30.04. werden in allen drei Ortsteilen wieder die Höhenfeuer leuchten.

Vom 29.05. bis 31.05. feiert der SV Germania Gornau den 100. Jahrestag. Verein und Vorstand werden hierzu im Vorfeld informieren.

Der Temin für die Städtepartnerschaft von Ploërmel, Apensen und Gornau wird dieses Jahr im Juli sein. Das Freundschaftskomitee wird im Vorfeld Programm und Ablaufplan bekannt geben. Dieses Jahr ist Apensen Gastgeber und lädt Gäste aus Ploërmel und Gornau in den Norden Deutschlands.

Im September wird es in Witzschdorf wieder ein Straßenfest geben und auch unser ortsverbindender Lauf „Widigo“ wird im September zur 4. Auflage kommen. Die Laienspielgruppe lädt zum Herbsttheater und unsere Kaninchenzüchter sind Ausrichter der Kreisschau. Mit Weihnachtsfeiern, Weihnachtsmärkten, Christnachtsfeiern und Silvestertanz endet das Veranstaltungsjahr 2020.

Dies waren nur einige der über 30 Veranstaltungen, die für 2020 in unserer Gemeinde anstehen. Was für ein riesiger Aufwand hinter jeder einzelner Veranstaltungen steht, ist enorm und fast ausschließlich im Ehrenamt. Umso dankbarer bin ich für die sportliche und kulturelle Landschaft, die Sie mit ihrem Engagement in unserer Gemeinde aufgestellt haben.

Für unsere Schüler stehen die Winterferien vor der Tür und damit verbunden die Halbjahresbeurteilung. Auch hier wünsche ich, dass die selbst gesteckten Ziele erfüllt wurden. Auch wenn der Schnee diesen Winter auf sich warten lässt, vielleicht gibt es in den Winterferien die eine oder andere Flocke für Schlittenfahrt, Schneemann bauen und Schneeballschlacht.

Ihr Bürgermeister

Nico Wollnitzke

INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Gornau findet am Montag, dem **24.02.2020, 19:30 Uhr,** im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Technischer Ausschuss / Verwaltungsausschuss

Die nächste gemeinsame Ausschusssitzung findet am Montag, dem **02.03.2020, 19:30 Uhr,** im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Kulturstammtisch Gornau

Der nächste Kulturstammtisch in Gornau findet am Dienstag, dem **03.03.2020, 19:00 Uhr,** im Ratssaal Gornau, statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kulturstammtisch Witzschdorf

Der nächste Kulturstammtisch in Witzschdorf findet am Dienstag, dem **10.03.2020, 19:00 Uhr,** in der Heimatstube, statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Weihnachtspäckchen für Rumänien

Wir bedanken uns bei allen, die ein Geschenk gepackt haben oder mit einer Spende dazu beigetragen haben, dass auch im Jahr 2019 viele Päckchen (342) zu den Kids nach Rumänien gelangen konnten.

Am 17.12., 19.12., 21.12, und 22.12.2019 fanden die Kinderweihnachtsfeiern auf den Dörfern statt, wo sich die Kinder wieder riesig gefreut haben.

Vielen Dank für Ihre sensationelle Unterstützung.
„Gemeinsam einfach mehr erreichen“

Handyparken mit PARK NOW in Zschopau ab 01.02.2020 – Willkommen in der Zukunft des Parkens

Parkzeit per Fingertipp am Handy starten, Sammelrechnung am Monatsende statt Kleingeld am Automaten, kein nervöses Auf-die-Uhr-sehen wegen abgelaufenem Parkschein.
Einkäufe, Bankgeschäfte, Friseurbesuche, Mittagessen oder Urlaub – sehr vieles erledigen wir heute ganz selbstverständlich bargeldlos. Nur beim Parken kramen wir öfters umständlich in Ablagen oder Taschen und werfen traditionell Münzen in den Parkscheinautomaten.

Handyparken mit PARK NOW:
Münzen und Parkticket werden überflüssig
Die Stadt Zschopau bietet eine neue, attraktive Alternative: Mit dem digitalen Parksystem PARK NOW können Parktickets per App, Web, SMS oder per Anruf im Servicecenter gelöst werden. Nach einer einmaligen, kostenlosen Registrierung werden die angesammelten Parkgebühren am Monatsende verrechnet, die Bezahlung ist per Lastschrift, PayPal oder Kreditkarte möglich. Ein Parkticket im Auto braucht es nicht mehr, das Fahrzeug und der laufende Parkvorgang werden mit einer speziellen Software von den Überwachungskräften mittels Kennzeichen identifiziert.

Die PARK NOW App: Parken ohne Bargeld und Parkticket
Am komfortabelsten lässt sich der Service mit der PARK NOW App nutzen, die kostenlos als iOS- oder als Android-Version heruntergeladen werden kann. Die App ist intuitiv und nutzerfreundlich: Per Klick wird der Beginn des Parkvorgangs registriert, ein weiterer Klick vor dem Wegfahren beendet die Parkzeit. Die App gibt nicht nur einen Überblick über alle gebuchten Parkvorgänge und die angefallenen Gebühren, sondern zeigt auch die Parkmöglichkeiten in der Umgebung samt den jeweiligen Tarifen an. Auch wer kein Smartphone besitzt, kann digital parken: Parktickets lassen sich genauso über die Webseite www.park-now.com, per SMS oder mit einem Telefonanruf im Servicecenter lösen.

Bei der Nutzung von PARK NOW fallen neben den regulären Parkgebühren geringe Servicegebühren an. Es kann dabei zwischen zwei verschiedenen Tarifen gewählt werden: dem Silberpaket für Gelegenheitsparker, für 25 Cent Servicegebühr pro Parkvorgang und dem Goldpaket für Vielparker mit einer Pauschale von € 2,99 pro Monat. Das Goldpaket verfügt außerdem über weitere Zusatzfeatures wie das unbegrenzte Hinzufügen von weiteren Nutzern und Fahrzeugen. Diese Servicegebühren rechnen sich rasch, wenn die Überbezahlung der Parkzeit und dann und wann ein Strafzettel wegfallen.

Parken direkt aus dem Fahrzeug
Der Parkservice PARK NOW wird zudem vollintegriert in allen neuen BMW Fahrzeugen ab Baujahr 11/2016 mit ConnectedDrive und Navigationssystem Professional angeboten. Es handelt sich dabei um die erste vollintegrierte und automatisierte Bezahllösung von Parkgebühren in Fahrzeugen. Anhand GPS-Lokalisierung erkennt PARK NOW automatisch, ob sich das Fahrzeug in einer kostenpflichtigen Parkzone befindet und der digitale Parkschein kann mit nur einem Klick im Bordcomputer gelöst werden. Bei Fortsetzen der Fahrt wird der Parkvorgang automatisch be-

endet und die Abrechnung der Parkgebühren erfolgt bargeldlos am Monatsende.

Digitales Parken macht einiges einfacher

- Strafzettel wegen abgelaufener Parkzeit sind Geschichte: Der Nutzer beendet die Parkzeit genau dann, wenn er wegfährt. Länger dauernde Besprechungen oder andere Verzögerungen verlieren zumindest diesen Negativaspekt.
- Die Informationen in der App und im Internet helfen auch, den gerade am besten passenden Parkplatz zu finden – inklusive Überblick auf der Stadtkarte.
- Bei verschiedenen Fahrzeugen ist die Funktion PARK NOW bereits in den Navigationssystemen integriert, hier reicht ein Fingertipp auf den Bildschirm im Auto.

Willkommen in der Zukunft des Parkens, Zschopau!

Für weitere Informationen besuchen Sie die Webseite www.park-now.com.

Neue Internistin/Hausärztin

Frau Constanze Semmler-Bálint, Internistin, praktiziert **ab 01.03.2020**, als angestellte Ärztin des MVZ Gornau, im Straubeweg 5 in Zschopau. Sie wird halbtags hausärztlich dort tätig sein.

Sprechzeiten:	
montags	08:00 – 11:30 Uhr
dienstags	09:00 – 12:00 Uhr
mittwochs	08:30 – 11:30 Uhr
donnerstags	14:30 – 18:00 Uhr
freitags	08:30 – 10:30 Uhr

Somit können wir den Patientinnen und Patienten wieder mehr Sprechzeiten anbieten. Außerhalb ihrer Sprechzeiten fährt Frau Semmler-Bálint zu Hausbesuchen.

Ihr MVZ Gornau

AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Rückblick – „ZWERGENLAND“ Dittmannsdorf

Wir „Zwergenland“-Bewohner können auf ein interessantes und erlebnisreiches Jahr 2019 zurückblicken. Viele **Familienangebote** wurden sehr gut besucht (Rodelparty, Frühjahrsputz, Oma-Opa-Tag, Touristiktag mit den Eltern, 18. Märchenaufführung unserer Elternschauspielgruppe, Abschlussveranstaltungen mit den Familien der Schulanfänger und Hortabgänger, Herbstfest und Martinsfest).

Die Schulanfänger gingen mindestens jeden Monat einmal auf **Erkundungstour** mit ihrer Erzieherin und wurden dabei oft von Eltern begleitet (z. B. Stadtbücherei Zschopau, Gärtnerei Gornau, Bergwerk, Phänomenia Stollberg, Burg Scharfenstein, Schnuppertag in der Grundschule, Rößlerhof Burkhardtsdorf, Polizeirevier Marienberg, Sternwarte Drebach).

Während unseres **fünfwöchigen Projektes „Mein Körper“** erhielten wir große Unterstützung durch Fachleute aus unserer Elternschaft und der Apotheke in Gornau. Die Hortkinder durften sogar einen Besuch in der Notaufnahme des KKH Zschopau durchführen.
Unser 20jähriges Jubiläum des „Zwergenlandes“ feierten wir mit dem Spielemobil aus Leipzig.

Auch am **kulturellen Leben unseres Ortes** nahmen wir mit unseren Kindern und Familien gern teil (Kinderfest des Ortes, 3. Widigo, Einweihung Pyramidenplatz, Pyramidenfest).
Den Bewohnern des Seniorenzentrums Wahl in Gornau führten unsere Kinder kleine Programme entsprechend der Jahreszeit vor.

Die Hortkinder bemalten mit Begeisterung eine Widigo-Torwand, boten ihren kleinen Freunden in der Kita wieder eine Talenteshow , nahmen erfolgreich am Floorballturnier in Zöblitz teil, konnten beim Töpfern ihr Geschick unter Beweis stellten, freuten sich über einen Besuch im Gelenauer Kino, besuchten das smac in Chemnitz, waren oft in unserer schönen Umgebung wandern oder zum Geo-Caching.

Für unser Mitarbeiterteam gab es auch wieder zwei ganz tolle Veranstaltungen. Unser Bürgermeister und der Personalrat hatten im Mai zum Personalausflug nach Leipzig und im Dezember zur Jahresabschlussfeier nach Witzschdorf in den Gasthof eingeladen.

Die Bewohner vom „Zwergenland“

Kita „Kunterbunt“
Besuch bei der Feuerwehr Gornau

Die Käfergruppe der Kita „Kunterbunt“, beschäftigt sich zurzeit intensiv mit dem Thema Feuerwehr. Egal ob durch Bücher, beim Malen oder auch im Sport, es geht immer um Feuerwehrmänner im Einsatz. Aus einem großen Pappkarton und einem Stück Wasserschlauch, haben die Kinder und Erzieher ein Feuerwehrfahrzeug, für das Gruppenzimmer gebastelt. Auch ein echter Feuerwehrmann in Uniform war zu Besuch und brachte Kinderaugen zum Leuchten. Ein besonderes Erlebnis war ein Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Gornau. Die Kinder konnten alle Feuerwehrfahrzeuge, sowie die Feuerwache besichtigen. Ein paar Feuerwehrmänner erklärten und zeigten alles genau. Ein toller Abschluss war die Rückfahrt mit den Feuerwehrfahrzeugen in den Kindergarten. Alle Kinder und Erwachsene möchten sich noch einmal bei allen Beteiligten für das schöne Erlebnis bedanken.

Kita „Kunterbunt“
1. Sächsischer Klangkindergarten,
Mitglied im europäischen Fachverband
Klang-Massage-Therapie

Farbenfroh durch das Jahr 2019

Unser Jahresthema 2019 in der Kita „Pusteblume“ war „Farben – so schön bunt hat Gott die Welt gemacht“. Die Fastenzeit war eine für uns sehr besondere Zeit, in der wir Gottes Nähe deutlich spüren durften. Auch die Farben spielten eine Rolle. In dieser Zeit haben wir die Perlen des Glaubens kennen gelernt: die Gottes-Perle, die Ich-Perle, die Schöpfungs-Perle, die Perlen der Liebe, die Perle der Gelassenheit, die Perle der Nacht und die Stille-Perlen. Jede hat zur Wiedererkennung ihre eigene Farbe und Bedeutung. Diese Perlen nutzen wir nun regelmäßig für unsere Gebetsrunde.

Ab September begann stückweise die Umgestaltung unseres Gartens. Das war für die Kinder interessant zu sehen. Oft blieben wir stehen und beobachteten die Bauarbeiter mit Bagger, Radlader oder einen LKW, der Baumaterial lieferte. Am Anfang sah alles noch wüst aus, doch nun haben wir einen sehr schönen umgestalteten Garten, der zum vielseitigen Entdecken und Spielen einlädt.

Durch den Umbau sind wir oft in der umliegenden Natur unterwegs gewesen. Wir flitzten über die Wiesen, spazierten durch die Herbstlandschaft und spielten im Lieblingswald. Diese intensive Zeit in der Natur war wunderschön und auch die Kinder begeisterte es, jeden Tag ihrem Bewegungsdrang so nachgehen zu können. Wir erlebten den Herbst mit all unseren Sinnen. Wir sammelten viele Herbstschätze und besonders viele goldgelbe, orange und rote Blätter. Wir sind dankbar für das schöne Wetter, das wir genießen durften. Unser Erntedankfest, bei dem wir Gott für all die schönen Dinge, die er uns schenkt Danke sagten, knüpfte daran an.

Das Teilen ist im vergangenen Jahr ebenfalls ein großes Thema in der „Pusteblume“ gewesen, das wir mit dem Martinsfest feierten. Es war ein schönes, buntgemischtes Familienfest, das in einem Laternenumzug mit anschließendem Martinshörnchen-Teilen seinen Höhepunkt hatte.

Wir danken allen Kindern, Eltern, Familien, dem Verein, allen Unterstützern und Spendern und der Stadt Zschopau für das schöne bunte Jahr 2019. Auch Gott wollen wir für den Segen und Schutz, den wir erleben durften, Danke sagen.

Dankbar grüßt das Team der „Pusteblume“.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Gornau

Zurückblickend auf das Jahr 2019 hat sich an unserer Schule wieder viel getan:

– Im Frühjahr 2019 fiel der Startschuss für das „Grüne Klassenzimmer“ – der Sitzbereich entstand.
– In der zweiten Jahreshälfte erfolgte die Sanierung der denkmalgeschützten Hausfassade rund um den Eingangsbereich.

– Ein großer Schreck ereilte uns im Herbst: Aus einer problemlosen Parketterneuerung des Kunstzimmers entwickelte sich eine „Komplettsanierung“ des Raumes. Aus bautechnischen Gründen musste das Zimmer gesperrt und eine schnelle Lösung gefunden werden. Der Schulträger handelte sofort. Die Baumaßnahmen begannen zeitnah und deshalb wird der Klassenraum voraussichtlich schon im 2. Schulhalbjahr in neuem Glanz erstrahlen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Verantwortlichen.

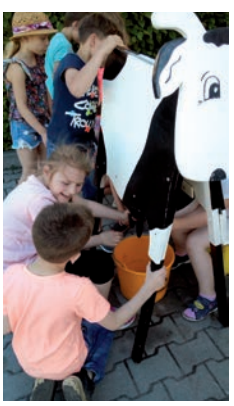
Im Zuge der Digitalisierung wurde an unserer Grundschule neue Technik für Lehrer und Schüler angeschafft. Mittlerweile verfügen wir in jedem Fachraum über einen stationären Beamer, der mittels Leinwand und i-Pad als mediales Lehrmittel genutzt werden kann.

Schulveranstaltungen 2019

Neben den traditionellen Schulveranstaltungen wie z. B.:
- Faschingsfeier,
- Sportfest,
- Inliner-Training
- Rodeltag,
- Jahreszeitliche Projekte,
- Programmgestaltung auf dem Gornauer Weihnachtsmarkt,
- Besuch des Eduard- v.-Winterstein-Theaters in Annaberg,

erfolgte in Zusammenarbeit des Lehrerteams mit dem Elternrat die Organisation eines thematisches Elternabends unter dem Motto: „Lernen lernen“. Eine gelungene Veranstaltung für alle Grundschuleltern sowie für die Kindertagesstätten unserer Gemeinde Gornau.
Besondere Erwähnung verdient unsere Kindertags-Veranstaltung. Der Elternrat, unter der Leitung der Vorsitzenden Frau Kristin Seibelt, organisierte für die Kinder einen erlebnisreichen Tag „Rund um die Berufswelt“.

Das Lehrerteam der Grundschule Gornau



Pokal-Finale für Zschopauer Asse

Oberschule oder Gymnasium? Wer die vierte Klasse besucht, kommt um diese Frage derzeit nicht herum. Bis zum 28. Februar müssen sich die Kinder für ihren weiteren Schulweg entschieden haben.
Wer sich für das Gymnasium entscheidet wird nicht nur mehr gefordert, sondern auch gefördert: Kinder bekommen von Beginn an die Möglichkeit, ihre Stärken zu erkennen und diese zu vertiefen.
Bestes Beispiel hierfür sind die Ergebnisse der letzten Mathematik-Olympiade, bei der gleich mehrere Schüler des Gymnasium Zschopau mit vorderen Plätzen auf sich aufmerksam machten. Das starke Abschneiden sorgte sogar dafür, dass die Schule an der Gartenstraße zum fünften Mal in Folge den Pokal bei der zweiten Stufe des Wettbewerbs einheimste. Bei der Siegerehrung am 21. November in Marienberg nahmen die Schüler der Klassenstufen fünf bis zwölf ihre Auszeichnungen von Steffen Einhorn, dem Regionalbeauftragten für Begabtenförderung, in Empfang.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Sterbefälle

17.12.2019
Joachim Kempter zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 70 Jahren

Gornauer Kinder- und Babybörse

Lust auf Schnäppchen? Dann besuchen Sie uns gerne am Sonntag, dem **08.03.2020 von 14:00 – 16:30 Uhr,** in der Turnhalle am Sportplatz. Aus zweiter Hand erhalten Sie gute und preisgünstige Sachen, rund um Ihr Kind in allen Größen. Die Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

Anmeldung/Kontakt: 03725 82564

Anzeigen

Jetzt 4 Stunden GRATIS testen!

Studienkreis Die Nachhilfe

Bessere Noten im zweiten Halbjahr

- Für alle Schularten
- Einzelförderung in Minigruppen
- Vorbereitung auf Prüfungen und Übergang zu weiterführenden Schulen

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Mo–Fr, 14-17 Uhr

Anzeigen

SCHWIMMHALLE ZSCHOPAU

Vielseitiges Kursangebot

In unseren vielfältigen und umfangreichen Kursangeboten ist für jeden etwas dabei.

Angefangen bei den Kleinsten bieten wir Kurse zum Kleinkinderschwimmen an, gefolgt von den Seepferchenkursen und den Technikkursen für Kinder.
Für die Erwachsenen bieten wir ebenfalls Technikschwimmkurse an. Außerdem haben wir über die gesamte Woche verteilt diverse Aquafitness- und Aquajoggingkurse im Angebot.

Ferien-Ticket

- Aktionszeitraum: 10.02.2020 bis 22.02.2020
- verlängerte Aufenthaltsdauer für alle Kinderkarten auf 5 h
- verlängerte Aufenthaltsdauer für alle Familienkarten auf 5 h

Öffnungszeiten

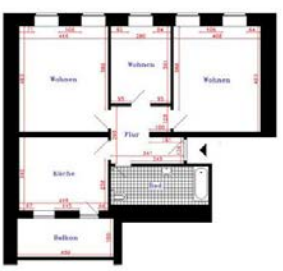
Montag:	06:30 Uhr - 21:00 Uhr
Dienstag:	08:00 Uhr - 21:00 Uhr
Mittwoch:	06:30 Uhr - 21:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 Uhr - 21:00 Uhr
Freitag:	06:30 Uhr - 22:00 Uhr
Samstag:	08:00 Uhr - 17:00 Uhr
Sonntag:	08:00 Uhr - 17:00 Uhr

GGZ
Schwimmhalle Zschopau
Launer Ring 9
09405 Zschopau
Tel.: 03725 / 370180
www.schwimmhalle-zschopau.de
info@schwimmhalle-zschopau.de

WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

LANGE STRASSE 14

SONNIGE WOHNUNG
MITTEN IM STADTZENTRUM



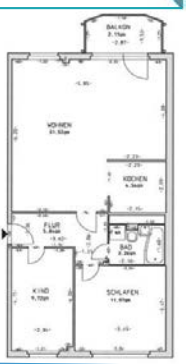
- 3-Raum
- 3. WG
- 81 m²
- 405,00 € zzgl. Nebenkosten

Erdgas, Baujahr 1860, baul. Veränderung 1999

STRAUBEWEG 10

FAMILIENFREUNDLICHE WOHNUNG
MIT SPIELPLATZ AM HAUS

- 3-Raum
- 3. WG
- 69 m²
- 328,00 € zzgl. Nebenkosten



Fernwärme, Baujahr 1988, baul. Veränderung 1993

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchener Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de
Rufen Sie uns an 03725 / 370111

Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Veranstaltungen in der Gemeinde

März 2020

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2 19:30 Uhr Gemeinsamer Ausschuss	3 19:00 Uhr Kulturstamm-tisch Gornau	4	5	6	7	8
9	10 19:00 Uhr Kulturstamm-tisch WD	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30 19:30 Uhr Gemeinderats-sitzung	31					

VERANSTALTUNGEN, VEREINE, VERBÄNDE

Frauentreff Gornau

Der nächste Treff unserer Frauentreff-Gruppe findet am

Donnerstag, dem 20.02.2020, 14:00 Uhr,
im Ratskeller Gornau

statt.

Das Thema für diesen Nachmittag lautet:
Buchlesung aus der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau

Wir verbleiben mit besten Grüßen
die Leitung der Frauentreff-Gruppe – Gornau

Veranstaltungsplan 2020 Stadtbibliothek Zschopau

Telefon 03725/287 190
E-Mail stadtbibliothek@zschopau.de
Homepage zschopau.bbopac.de

Der Bücherwurm erzählt!

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet um 16:00 Uhr, in der Kinderbibliothek ein Familiennachmittag mit Geschichten und Liedern statt.

Herzliche Einladung an alle kleinen und großen Bücherfreunde ab ca. 3 Jahren!

Mittwoch, 12. Februar 2020, 18:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Zu Leben und Wirken Dr. Kurt Schumanns“ – Ein Vortrag von und mit Prof. Dr. Andreas Pehnke aus Chemnitz/Greifswald anlässlich des 50 Todestages des Reformpädagogen und Heimatforschers. Dr. Schumann war Lehrer und Direktor des Gymnasiums Zschopau.
Eintritt: frei

Freitag, 28. Februar 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Zu Fuß vom Nordpol Richtung Südpol“ –
Live in Dia und Film mit Robby Clemens
Eintritt: 7,00 Euro VVK / 9,00 Euro AK

Mittwoch, 04. März 2020, 10:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
Fröhliche Gruselgeschichten“ mit dem Kinderbuchautor Frank Kreisler für die Klassenstufen 4 und 5
Eintritt: 2,50 Euro / Person

Freitag, 13. März 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Wegen Emil seine unanständ`ge Lust“ – Chansons von Claire Waldoff mit der Künstlerin Elzbeta Laabs und dem Pianisten Andrzej Barlog.
Eintritt: 7,00 Euro VVK / 9,00 Euro AK

Freitag, 20. März 2020, 8:30 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Trollungeheuer und Zwergenmut“ – Der „Herr der Stimme“ Rainer Rudloff aus Lübeck zu einer packenden Lesung in der Stadtbibliothek Zschopau! Eine Lesung in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Chemnitz innerhalb des Projektes „Leselust“.

Zwei Kinder, die von eisigen Trollweibern angegriffen werden, der Hobbit Bilbo, der seine Freunde, die Zwerge, aus den Proviantsäcken dreier Waldtrolle befreien muss und schließlich ein Troll auf dem Mädchenklo in Hogwarts:

„Der Zauberstein von Brisingamen“, „Der Hobbit“ und „Harry Potter“ - das verspricht Spannung bis zur letzten Minute!

Pressestimme: Brillante Lesung mit dem Stimmenzauberer - Rainer Rudloff muss nicht um die Gunst seines Publikums buhlen, er hat es schon gepackt, bevor die Lesung angefangen hat.
Eintritt: 3,00 Euro

Montag, 23. März 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Gefährliche Liebschaften im Schatten des Nationaltheaters“
Lebensklug und mit viel Esprit erzählt **Dominique Horwitz** in seinem Roman „Chanson d‘amour“ von den ach so verschiedenen Spielarten der Liebe. Es ist sein zweiter Roman. Dominique Horwitz ist Schauspieler, Regisseur und Sänger.

Eine Lesung in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Chemnitz innerhalb des Projektes „Leselust“.
Eintritt: 12,00 Euro / ermäßigt 9,00 Euro

Donnerstag, 23. April 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Rose“ – Lesung mit musikalischer Umrahmung mit der Künstlerin Ines Hommann aus Dresden
Eintritt: 10,00 Euro VVK / 12,00 Euro AK

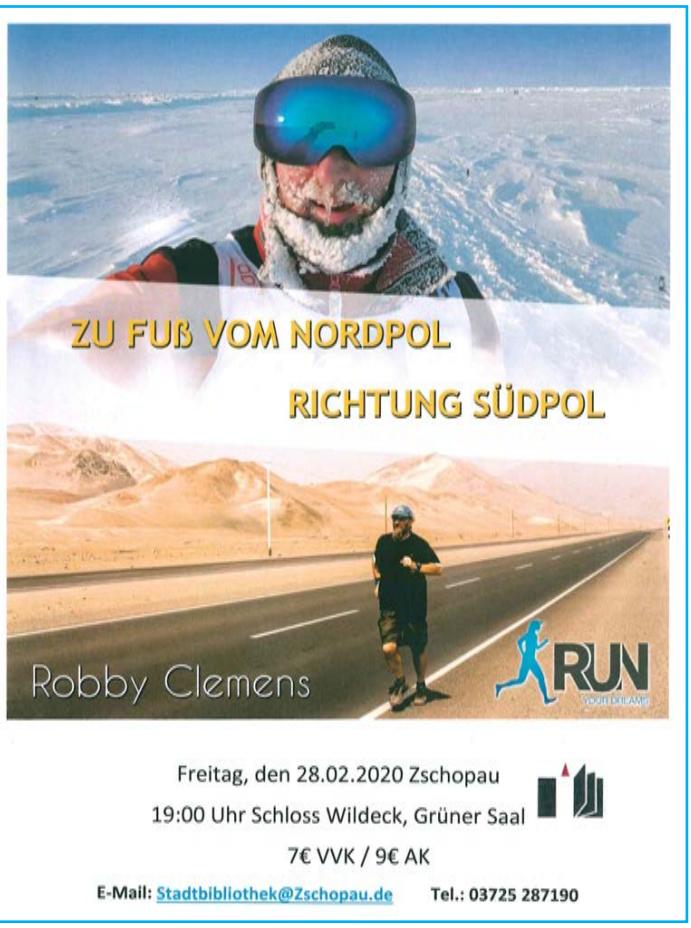
Montag, 18. Mai 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„John Lennon – Ein Leben für Love and Peace“ mit Wolfgang Brückner und Kerstin Wenzel-Brückner zusammen unterwegs als WOLKE X, aus Chemnitz
Eintritt: 8,00 Euro VVK / 10,00 Euro AK

Donnerstag, 17. September 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Literarisches Kabarett der 20er Jahre“ – Wolf Butter interpretiert Otto Reuther, Christian Morgenstern u.a. Autoren aus den 20er Jahren
Eintritt: 8,00 Euro VVK / 10,00 Euro AK

Freitag, 06. November 2020, 19:00 Uhr,
Schloss Wildeck Zschopau, Grüner Saal
„Island“ – Multimedia-Show
Eintritt: 8,00 Euro VVK / 10,00 Euro AK

Stand: Januar 2020
Änderungen vorbehalten!

Mit freundlicher Unterstützung durch den Förderverein Stadtbibliothek Zschopau eV.



Obwohl der Schnee sich in diesem Winter zum Leidwesen aller Kinder noch nicht richtig gezeigt hat, hier etwas Lustiges!

Net su aafach!

Gestatten: Max! Iech tu seit Gahrn
dohier in Ort ne Schneepflug fahrn.
Doch kaum gibt's Schnee, paar Fosern bluß,
do gieht for miech dor Ärger lus.

Wenns glatt is, muss iech Staanle straae,
do könnten sich de Leit doch fraae!
Se regn sich auf! Dos is ein Schwafeln,
iech tät doch när de Stroß aufrafeln.

Wenn annere in Bett noch traame,
– iech nenn mol lieber kaane Naame –
do muss iech naus in Kält un Schnee,
iech raim de Stroß ubn of dor Höh.

Iech frier, mei Gack ward langsam zach –
de Leit beschwern sich übern Krach!
Se sogn, mor ka bluß drüber lachen,
iech sollt doch früh wing sachter machen.

„Do raim när mol mein Huf miet, Max,
dos is for diech doch bluß e Klacks!“
Su aafach reden manche Leit,
iech glaab, die sei net racht gescheit.

Dor Egon schreit: „Wos machst de du?
Du schiebst mir doch mei Eifahrt zu!“
Iech gab's ja zu, dos war net schie,
doch manchmol will's net annersch gieh.

Deletzt do kam ze mir e Ma
un bläket mich gleich orndtlich a:
„Mei Auto stand an Stroßenrand,
früh war dorvür e weiße Wand!“

Fahr iech zuerscht in Dorf, in öbern,
härt mor de Leit in untern debern.
Iech ka doch net, do saht's mol ei,
zur gleichn Zeit ubn un unten sei!

Schieb iech nooch rachts, ward sich beschwert;
schieb iech nooch links, is aah verkehrt.
Dan Ärger waar iech mir bal sparn
un Schneepflug när in Sommer fahrn!

Monika Tietze, Crottendorf

WIR SUCHEN:
TEILELIEBHABER

TEILEMARKT ZSCHOPAU
04.04.2020 SCHLOSS WILDECK, ZSCHOPAU
AB 09.00 UHR

HÄNDLER GESUCHT!

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Tomke Diebel
Tel.: 03725 287 164
E-Mail: t.diebel@zschopau.de

Anzeigen

TAXI·GÖTZE
Vielen Dank für Ihr Vertrauen ...

Kundenbüro
R.-Breitscheid-Straße 12 in ZSCHOPAU
☎ (03725) 22 111
Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall
• Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
• Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
• Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten
www.taxi-goetze.de · E-Mail: taxi-goetze@t-online.de

Gasthof Witzschdorf
Whisky trifft Wein
mit Tilo Erdmann von der
10. Mai 2020
ab 17:00 Uhr
Seminar & 3-Gang Menü 49,99 €
limitierte Kartenanzahl schnell reservieren
barcademy sachsen BARSCHULE & BARCATERING
Tel. 03725-6680***gasthof-witzschdorf@gmx.de

Witzsch Hello!
...und herzlich willkommen zur 44. Saisondes Witzschdorfer Karnevalvereins, die unter dem Motto „Geschichten aus der Wunderlampe“ steht.

Der Einzug in die Welt des Orients beginnt dieses Jahr bereits am 21.02.2020. Doch der Geist der Wunderlampe verrichtet seinen wahren Dienst erst am Samstag, dem 22.02.2020. Wer an die Wunderlampe denkt, dem fällt bestimmt als erstes das Märchen von Aladin und der Wunderlampe ein. Aladin reibt an der Lampe und der Flaschegeist erfüllt bedingungslos seine Wünsche. Doch liegt die Zeit in der das Märchen spielt schon ein paar Jahre zurück und mit der Zeit haben sich nicht nur die Menschen, sondern auch die Wünsche geändert. Sicherlich fallen jedem spontan mehrere Wünsche ein, die der Lampengeist erfüllen könnte. Doch leider erfüllen sich für Aladin die Wünsche, wie im wahren Leben nicht immer zu jedermanns Zufriedenheit. Somit ergreift der Flaschengeist die Initiative und spricht den letzten Wunsch selbst aus, was dabei raus kommt? Lasst euch überraschen!

Aufgelockert wird das Programm durch unsere kleinen und großen Funken, die wieder einmal ihr Bestes geben und mit ihrem tänzerischen Können das närrische Volk begeistern werden. Es stehen noch mehr Höhepunkte für das närrische Volk bereit. Seid gespannt! Wir freuen uns auf euer Kommen.

Der WKV startet dieses Jahr bereits am Freitag mit einem Faschings- WarmUp ab 20:00 Uhr in der Sporthalle Gornau. Karten gibt es noch an der Abendlasse für 7,00 €. Für Tanzmusik sorgt an beiden Tagen die Diskothek „Two Sixteen“.
Um das leibliche Wohl sorgt sich wieder der SV Germania Gornau. Also viel Spaß bei der 44. Saison des Witzschdorfer Karnevalsvereins am **21. und 22.02.2020.**

Kinderfasching

Alle kleinen Narren aus Gornau und Umgebung sind am 25 02.2020 zum Kinderfasching in die Sporthalle Gornau eingeladen.

Einlass ist 14:00 Uhr, das Programm beginnt 14:30 Uhr

In alt bewährter Weise laden wir zu Spiel, Spaß und Tanz. Auch für das leibliche Wohl unserer Kleinen ist gesorgt.

Der WKV

„Der Flohmarkt ruft“ zum: 26. Klein Tiroler Kinderfasching am Faschingsdienstag, den 25. Februar 2020 mit allerlei „Kunst & Krempel“

Der Faschingsdienstag ist traditionsgemäß in Tirol den jüngsten, närrischen Kunstbanausen vorbehalten. Zu ihrem **26. Dittmannsdorfer Kinderfasching** dürfen sie als Maler und Modell im Tiroler Faschingslouvre den Pinsel schwingen, damit es ordentlich bunt zugeht, wenn sie aus dem Rahmen fallen.

Weil die fleißigen Malermeister des Arbeitskreises Kinderfasching ihr Kunsthandwerk verstehen, haben sie erneut mit viel Witz und tollen Ideen ihre Farbpallette mit einem abwechslungsreichen und malerischen Kleinkunst-Programm aufgemischt.

Für alle jungen Hüpfer öffnet deshalb am letzten Narrentag, dem 25. Februar 2020, ab 14:30 Uhr, ein Flohmarkt mit Spiel, Spaß und Stimmung im „Bauhaus“, unserer Dittmannsdorfer Kultur- und Kunstturnhalle.

Pünktlich 15 Uhr gibt`s ordentlich eins auf den Tusch-Kasten, wenn das 25. Tiroler Jubiläums-Prinzenpaar und Taddeus Punkt mit seinem Struppi bei einem kleinen Programm ihre Bleistift-Minen verziehen. Die Dittmannsdorfer Tanzgrade wird dazu nicht kleckern, sondern klecksen und unsere Kindertanzgruppe präsentiert sich in ihrem nigelnagelneuen Kunststoff im Faschingsatelier. Mit ausgefallen Kunststücken wird zudem ein Straßenkünstler für ausgezeichnete Stimmung sorgen!

Danach beginnt die närrische Kunsterziehung, mit der man bei vielen Spiel- und Spaßstationen, Basteln und Schminken ein Denkmal setzt, das so manche Überraschung vom Sockel haut. Selbst für die allerjüngsten Schmuckstücke steht sogar ein Bällchenbad im Museum bereit. Jeder darf sein eigenes Bildnis zu noch wertvollerem Konfetti schreddern und sich wie ein „Alter Meister“ eine Gemälde-galerie ausmalen.

Stein auf Stein, wird als Architekt sogar das Bauhaus bald fertig sein. Vielleicht gelingt dem ein oder anderem vom Kunstrasen aus der große Wurfe in den Tor-Rahmen, es sei denn, die Kunststücke fallen zuvor einem Kunstraub zum Opfer. Bei Sport- und Bewegungsspielen gilt es mit dem Trödel Trupp Schritt zu halten, wenn er die Halle auf „Bares für Rares“ abstaubt.
Weil moderne Kunst so schräg ist, rutscht man auf ihr gleich in den ganzen Kunstgewerbeladen hinein – hoffentlich gibt’s dabei keine blauen Flecken auf den allerwertesten Antiquitäten. Das Schminken gelingt am besten mit einem Spiegel-Bild! Dies und noch vieles mehr macht diesen Tag zum „Kunstwerk“ geschwind – weil die kleinsten Narren die größten Künstler sind!

Dank der Kochkunst muss man bei Pfannkuchen, Würstchen und leckeren Getränken nicht mal auf den echten Kunstgenuss verzichten. In der Disco-Ecke ertönt natürlich ein lautstarkes Stillleben! Spätestens gegen 18:30 Uhr legt jeder kleine Künstler jedoch erst einmal eine Kunstpause ein.

Der Eintritt und alle Speisen und Getränke für die Kinder sind frei.
Die Eltern werden um eine Spende gebeten, welche das Prinzenpaar mit dem Vereins-Spendenschwein einsammelt. Diese trägt zur Finanzierung unseres Kinderfaschings bei.
(Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich,
jeder kleine Narr ist zum **Einlass ab:14.30 Uhr** willkommen.)

Der Heimatverein Dittmannsdorf mit seinen Narren des Tiroler Karnevals freut sich darauf mit vielen Kindern einzustimmen: „Komm wir malen eine Sonne“ damit im närrischen Malsaal ein malerisches „Tirol Helau“ erklingt.

Mit einem ausgezeichnetem Tirol Helau
Schmierfink Enrico Münzner
im Auftrag der **KLEINEN** Tiroler Narren
des Heimatvereins Dittmannsdorf e. V.

* * * *

„Der Kunstfehler“ des 26. Tiroler Faschings: Die Rathausschlüsselrückgabe am Aschermittwoch, dem 26. Februar 2020

Während am Faschingsdienstag zum Kinderfasching noch ein letztes Mal voller Spaß der Tusch-Kasten aufgemischt wird, blättert schon 24 Stunden später die Farbe ab, wenn ein letztes Mal zum 26. Klein Tiroler Fasching die Lachmuskeln auf die Leinwand gespannt werden. Bei ihrem letzten närrischen Pinselstrich, werden die Tiroler Kunstbanausen ins Gornauer Rathaus-Model kriechen, um dort ihren farbenfrohen Kunstsinn zu streichen und zwar mausgrau!

Unter zu Hilfenahme des Rathausmaulschlüssels wird man dann bis zum nächsten 11.11. ein Stillleben präsentieren.

Am **Aschermittwoch, dem 26. Februar 2020,** werden deshalb die „Alten Meister“ aus Tirol den Bauhaus-Schlüssel anlässlich der **Rathausschlüsselrückgabe des 26. Klein Tiroler Faschings** auf dem kommunalen Flohmarkt an die restlichen vier Jahreszeiten verhökern. Nachdem sich im Gornauer Rathausmuseum die künstliche Indelligens durchgesetzt hat, nehmen die Dittmannsdorfer Straßenkünstler, Jahr für Jahr diesen verschlüsselten Kunstfehler in Kauf. Dazu machen sie eine Rückwärtsrolle auf dem Kunstrasen des Rollfeldes, bis sie in der Fatzgorn´ landen, um dort dem bürgerlichen Malermeister eine Stunde in Kunsterziehung zu geben.

Pünktlich 18:00 Uhr werden die närrischen Bildhauer bei einem letzten Akt zum Schlag gegen den Ölsockel des Rathaus-Denkmals ausholen. Mit Hundertwasser werden sich die Schmierfinken dann eins zwitschern, bis ihnen vor Lachen die Spucke weg bleibt.
Im Gornauer Regierungsatelier fragt man dann ganz keck: „Fasching – ist das Kunst oder kann das weg?!“ bevor der Bürgermeister den Narren ihr Kunsthandwerk legt.

Die Tiroler Tanzgruppen krickseln noch ein letztes Comic aufs Parkett, während die Kunsträuber einige Darbietungen aus ihrer aktuellen Kunstinstallation skizzieren. Schließlich wird der Bürgermeister den Rathausschlüssel als Aufhänger nutzen, um damit den Rahmen zu sprengen, so dass die Narren ihre Bleistift-Minen verziehen. Diese ziehen sich dann in den Flitz-Stift zurück, um dort mit Kunstdruck bis zum nächsten 11.11. neuen Kunststoff für den Fasching zu filzen.

Ein ganzer Trödeltruppe aus der närrischen Gemäldegalerie in zahlreichen, farben-frohen Kostümen, einer ganzen Reihe von eigens erdachten Programmteilen und selbst den Darbietungen der Tanzgarden sorgt zur Rathausschlüsselrückgabe im „Gornauer Kunstgewerbeladen“ für ein letztes großes Überraschungs-Staffel-Ei.
Heimische Kunstkenner aus Tirol, die kommunalen Restauratoren, die Gornauer Kunstszene sowie Mona & Lisa sind herzlich als Zuschauer sowie zur ausgezeichneten Untermalung eingeladen, zum Beginn der narrenfreie Zeit in die Kunstpause einzutreten.

So wie fast jede Aktivität im Rahmen des „Tiroler Faschings“ wuchs nach und nach auch die Rathausschlüsselrückgabe zu einem anspruchsvollen Ereignis heran. War es anfangs ein kleiner mit Späßen ausgestalteter Empfang wird heute ein ausgefeiltes Programm geboten.

Es gibt sachsenweit keine vergleichbare närrische Aktivität, bei der auch der Saisonabschluss mit der Schlüsselrückgabe so malerisch und aufwendig gestaltet wird.

So lassen es sich die Tiroler selbst bei diesem tragisch-komischen Ereignis nicht nehmen, die letzten Minuten ihrer Regierungszeit auszukosten!

Das Programm startet 18:00 Uhr am Gornauer Rathaus. Zuschauer sind dazu herzlich willkommen! Die Dittmannsdorfer würden sich über einen stimmungsvollen Empfang durch die Gornauer Einwohner und Tiroler Fans sehr freuen und geben mit einigen Einlagen so einen kleinen Einblick in die „Hohe Kunst des Carnevals“.

Im Auftrag der Klein Tiroler Narren
des Heimatvereins Dittmannsdorf e.V.
Kunsthistoriker Enrico Münzner

* * *

Jeder der neugierig auf die Schlüsselrückgaben & Kinderfaschingsfeste der vergangenen „Fünften Jahreszeiten“ ist, sollte als Bildhauer auf www.dittmannsdorf.com einschlagen.

* * *

Heimatverein e.V. Dittmannsdorf
Klein Tiroler Fasching

Wer noch in den Kunstgenuss vom „Kunst & Krempel“ des 26. Klein Tiroler Fasching kommen will, hat dazu noch letzte Gelegenheit zur Faschingsveranstaltung **am 15. Februar** und zum „Tiroler Faschingstheater“ **am 22. Februar 2020** (kein Kostümzwang).

Karten zum Eintrittspreis von 11,11 Euro unter Tel.: **0173** / **7995235** oder per E-Mail: karten@dittmannsdorf.com

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e. V. lädt ein zum

Obstbaumschnittseminar in die Naturschutzstation Pobershau
am 07.03.2020 von 10.00 bis 13.00 Uhr

Gartenbauingenieurin Sonja Degenkolb vermittelt zunächst in einem theoretischen Teil Kenntnisse zum Schnitt von Kern- und Steinobstbäumen. Anschließend wird die praktische Ausführung der verschiedenen Schnitttechniken im Natur- und Lehrgarten des Landschaftspflegeverbandes demonstriert.

Eine Anmeldung unter der Rufnummer 03735/7696337 ist erforderlich. Die Teilnehmergebühr beträgt 10,00 €.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.lpv-pobershau.de.

Deutsches Rotes Kreuz

Blut spenden – Leben retten: Blutspenden sind für viele Patienten mit Krebserkrankungen überlebenswichtig

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Dienstag, dem 18.02.2020,
von 14:30 bis 18:30 Uhr,
im Beruflichen Schulzentrum Zschopau,
J.-Gottlob-Pfaff-Str. 1

oder

am Mittwoch, dem 19.02.2020,
von 15:00 bis 19:30 Uhr,
in der Grundschule Gornau,
An der Schule 8.

AUS DER HEIMATGESCHICHTE

NEUES AUS DER HEIMATSTUBE WITZSCHDORF

Die Witzschdorfer Heimatstube (Schulstraße 9 – ehemaliges Gemeindeamt) ist ab sofort wieder dienstags von 14:30-16:00 Uhr geöffnet:

11. Februar 2020
18. Februar 2020
25. Februar 2020
03. März 2020

Nicht nur die Heimatstube lädt zu einem Besuch ein, sondern auch die „Galerie Jämlich" lohnt eine Besichtigung: Hier sind drei weitere Werke zu sehen, die Horst Jämlich zum Witzschdorfer Weihnachtsmarkt überreicht hat. Damit sind derzeit 23 Bilder aus der Hand Jämlichs zu sehen – Bilder, die in der ihnen eigenen Ausdrucksstärke die Landschaft unserer Heimat zeigen. Ein besonders eindrückliches und stimmungsvolles Gemälde zeigt eine historische Schmiedewerkstatt, die den Arbeitsalltag in einem Bauerndorf von einst veranschaulicht. Der Betrachter wird viele Einzelheiten entdecken, die das Bild zu einem Ganzen vereint. – Neben den Gemälden von Horst Jämlich sind auch mehrere Bilder von Klaus Bubner, Michaela Martin und Otto Schubert zu sehen. Witzschdorf besitzt damit einen einzigartigen Schatz, den es für die Zukunft zu bewahren gilt! An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Gemeinde Gornau und unseren Bürgermeister Nico Wollnitzke für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, vor allem aber an Horst Jämlich selbst, der unsere kleine Galerie immer wieder mit neuen Kunstwerken bereichert.

Ab sofort wird es im Amtsblatt ab und an ein **Fotorätsel** geben, bei dem es durchaus knifflige Fragen zu beantworten gilt. Unser erstes Bild zeigt fünf merkwürdige, steinern gemauerte Rundbögen. Die Fragen dazu lauten:

(Rätselbild)

1. Wo befinden sich diese Bögen?
2. Welche Funktion hatten sie einst?

Wer die richtige Antwort weiß, kann sich am 11. Februar in der Heimatstube eine kleine Überraschung abholen. Wir hoffen auf rege Beteiligung!

In Anknüpfung an den Beitrag im Januar-Amtsblatt werden in dieser Ausgabe noch einige Ergänzungen zum Bauernalltag nachgetragen. Die Bilder zeigen typische Aufnahmen aus der bäuerlichen Arbeit.

Alltag und Brauchtum auf dem Bauernhof

Zu den im Jahreslauf wechselnden Arbeiten des Bauern kam die tägliche Arbeit mit dem Vieh hinzu. Jeder Bauernhof war gewissermaßen zugleich auch ein Hofladen, auf dem es täglich Milch und Eier und meist zweimal wöchentlich Quark und Butter zu kaufen gab. Jedes Gut hatte einen festen Kundenstamm. Das änderte sich erst, als die Bauern zur Ablieferung von Sollabgaben verpflichtet wurden. Nun konnte nur noch das frei verkauft werden, was über das Soll hinaus produziert wurde. Für wirtschaftlich schwächere Güter reichte das jedoch kaum für den Eigenbedarf aus. Die Milch musste auf die Milchbänke gebracht werden, die im Ort verteilt aufgestellt waren. Von dort holten sie Willy Meusel und Max Lindner ab und fuhren sie zum Bahnhof; von dort erfolgte der Abtransport nach Chemnitz in die Molkerei. Als in Zschopau eine eigene Molkerei eingerichtet worden war, fuhren die Bauern anfangs im Wechsel die Milch nach Zschopau, bis später Anton Ott die Fahrt übernahm.

Hengst-Gut: Beim Aufladen der Kornpuppen 1953.

Oehme Gut: Wolfgang Oehme mit Mutter Liesel und Schwester Reina bei der Heuernte.

Die **Milchbänke** standen an folgenden Stellen:

- ➲ am oberen Ortseingang, an der Giebelseite von Menzels Scheune: für die Bauerngüter Menzel, Rößler, Viertel, Heckmann, Weißes Erben;
- ➲ am Spritzenhaus (Hauptstr. 16, heute Fam. Kohse): für die Bauerngüter Gläser, Kirsch, Felber, Kern, Emmrich;
- ➲ an der Anschlagtafel gegenüber dem Gasthof: für die Bauerngüter Reuter, Oehme und das Lehngericht;
- ➲ an der Giebelseite von Uhlmanns Scheune: für die Bauerngüter Kirsch, Burkhardt, Iser, Uhlmann
- ➲ an der Hauptstraße unterhalb dem Haus Hauptstr. 53 (heute Evelin Zöbisch): für die Bauerngüter Meusel, Hengst, Pilz, Anke, Schönherr ;
- ➲ gegenüber der Einmündung in den Wiesengrund, Ecke Schulstr./Hauptstr.: für die Bauerngüter Wächtler, Lohse, Weißbach, Lindner.

Wer Bauer war, der war auch naturverbunden; er scheute sich nicht bei Wind und Wetter auf dem Feld zu arbeiten. Dabei lernte er die Natur auf seine ganze eigene Weise kennen und verstehen. Dadurch entstanden viele eigentümliche Gewohnheiten und Bräuche. Die bekannten „Bauernregeln", die über das Wetter Auskunft geben, sind ein Beispiel dafür.

Ein anderer typisch bäuerlicher Brauch, der auch in Witzschdorf verbreitet war es, „den **Panselhahn** zu holen". Beim Dreschen in der Scheune freuten sich alle Beteiligten schon auf diesen harmlosen Scherz, der wohl Jahr für Jahr wiederholt wurde. Die Korngarben, die in der Pansel rechts und links der Tenne bis auf den Dachboden hinauf aufgeschichtet waren, mussten über den Winter hinweg gedroschen werden. Neigte sich die Arbeit dem Ende zu, so sagte der Bauer mit ernster Miene zu einem Jungen, der ihm die Garben zulangte: „So, nun ist es geschafft! Jetzt lauf hinüber zum Nachbarn, sag ihm einen schönen Gruß und lass

Gläser-Gut: Ochse und Pferd vor dem Pflug.

Viertel-Gut: Emil und Werner Viertel auf dem ersten Traktor in Witzschdorf (FAHR); links der Gutsnachbar Paul Ullmann.

dir den Panselhahn geben!" Der ahnungslose Junge, der dieses Wort noch nie gehört hat, (denn wenn er es schon kennt, ist der Spaß verdorben), lässt sich's vom Bauersmann noch einmal sagen, und besorgt um die richtige Ausführung des Befehls rufen ihm alle nach: „Den Panselhahn sollst du holen, den Panselhahn!" Nun kommt er hinüber zum Nachbarn und richtet seinen Auftrag aus. Doch dort hieß es: „Guckt euch den Jungen an, der will den Panselhahn holen! Ja, den bringst du doch so nicht fort! Geh nur schnell nochmals zurück und hole euren Handwagen!" Unterdessen füllen sie eine tüchtige Ladung Kohlen, Pflaster- oder Ziegelsteine in einen Sack und laden ihn auf den herbeigebrachten Wagen. Ein jeder sieht ihm nach und verbeißt sich das Lachen. Daheim wieder angekommen, sieht der Bauer dem Jungen schon neugierig entgegen. Er soll den Panselhahn selbst auspacken. Er ist über den Inhalt erstaunt und wird nun endlich vor allen gehörig ausgelacht.

Mit dem Brauch des „Panselhahn-Holens" zeigten sich die Bauern gegenseitig an, dass sie mit dem Dreschen fertig waren. Zugleich war es ein Spaß für alle Beteiligten. In Witzschdorf wurde dies noch bis in die 1950er Jahre ausgeübt. Meist waren es immer dieselben zwei Bauern, die voneinander den Panselhahn holen ließen, z.B. Willy Meusel und Max Schönherr oder auch Max Butter und Richard Wächtler.

oberes Kirsch-Gut: Beim Ernteschnitt.

Interessant wäre es zu erfahren, wo dieser Brauch noch üblich war. Gab es darüber hinaus weitere typische Sitten und Gebräuche in der Landwirtschaft? In der kommenden Ausgabe soll über das „Federnschleißen“ berichtet werden. Sind davon noch Bilder vorhanden? – Wir freuen uns über jede Rückmeldung und hoffen auf Ergänzung!

Rr

unteres Kirsch-Gut: Siegfried Kirsch unterwegs mit seinem Einspänner.

Anzeigen

Wir suchen Verstärkung!
www.metallbau-schindler.de
verwaltung@metallbau-schindler.de

metallbau schindler GmbH
Gewerbegebiet 3
09405 Gornau

Sie möchten unser Team bereichern? Bewerben Sie sich jetzt persönlich bzw. schriftlich per Post oder per E-Mail als:

- Metallbauer / Schlosser
- Monteur / Montagehelfer (Mo – Do)

Wir bilden aus
- Metallbauer FR Konstruktionstechnik
- Technischer Systemplaner im Bereich Stahl- und Metallbau

Auch Berufsanfängern geben wir eine Chance!

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau
Telefon: (03725) 22 99 2
Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Sabine Toppel

qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

ANTEA BESTATTUNGEN
ZEIT FÜR MENSCHEN

Praxis für
Physio- und Ergotherapie
Viola Schaarschmidt
Chemnitzer Str. 47
09405 Gornau/Erzgebirge
Tel: 0 37 25 - 39 76 79

Veranstaltungen im Hotel Kleinolbersdorf 2020

04.März Operettenmelodien zum Frauentag
Musik, Stepptanz, Humor, Gesang vorgetragen von Harald Meyer, Tenor am Chemnitzer Opernhaus und seiner kessen Partnerin Ellen, begleitet von der Solopianistin Rita Rappika am Klavier.
Ein Augen- und Ohrenschmaus nicht nur für Frauen!
Inklusive 1 Glas Sekt, 3-Gang-Wahlmenü und Programm
Beginn: 12.30 Uhr! **46 €**

12.März „Bauchrednershow – Best off“
13.März – mit Roy Reinker
Bauchredner Roy Reinker mit einem „Best off“ der letzten 3 Shows. Dabei spricht der Entertainer und Comedian für zwei oder manchmal auch für drei und bombardiert die Lachmuskeln des Publikums mit einem Dauerfeuer an flotten Sprüchen und manchmal auch derben Gags. Pointierte Dialoge, Situationskomik und lustige Puppen schaffen eine Show mit Esprit und Niveau. Inklusive 3-Gang-Wahlmenü und Programm
Achtung 2 Shows an einem Tag.
Beginn: 12.30 Uhr / 18.30 Uhr **55 €**

20.März „Mörderisches Schottland“ – Whiskykrimi-Lesung mit Verkostung
Hans Georg Würsching kommt im Kilt der Keepers oft the Quaich und liest aus seinen schottischen Krimis, zeigt Bilder und umrahmt dies mit drei Scotch Whisky
Inklusive 3-Gang-Wahlmenü, 3 Whisky, Lesung und Bildvortrag **50 €**

05.Mai „Ich bin so knallvergnügt erwacht…“
06.Mai Ein Ringelnatz-Abend mit Rolf Becker & Frank Fröhlich
Rolf Becker, zuletzt bekannt aus der Fernsehserie „In aller Freundschaft“, liest Verse von Joachim Ringelnatz. Lassen Sie sich überraschen, von einem eher unbekannten Ringelnatz, so dass man sich am Ende verstohlen die Augen reibt: „Die Löcher sind die Hauptsache an einem Sieb. Ich hab Dich so lieb.“
Alles virtuos abgestimmt von Frank Fröhlichs Gitarre.
Inklusive 3-Gang-Menü und Programm **55 €**

Hotel & Restaurant Kleinolbersdorf
Inhaber: Hardy Vogel
Ferdinandstraße 105 09128 Chemnitz
Tel.: 0371 772402
info@hotel-kleinolbersdorf.de
www.hotel-kleinolbersdorf.de

Unser Tipp: Gutschein zum Geburtstag für eine unserer Veranstaltungen!

Alle Veranstaltungen bitte nur mit Tischreservierung! (0371 772402)
Veranstaltungsbeginn, sofern nicht anders ausgeschrieben, um 18.30 Uhr.
Unser ausführlicher Veranstaltungsplan im Internet: www.hotel-kleinolbersdorf.de

Layout + Design Verlag
Frankenberger Straße 61 · 09131 Chemnitz
Tel.: 0371 422431 · Fax: 0371 411517
eMail: info@layoutunddesign-verlag.de

Privater Anzeigenauftrag

(bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer und/oder eMail-Adresse anzugeben)

Ihr gewünschter Text:

_____

_____

_____

_____

Im Amtsblatt:

- ☐ Stadtbote Waldenburg
- ☐ Amtsblatt Callenberg
- ☐ Amtsblatt Gornau
- ☐ Stadtkurier Zschopau

Im Monat:

- ☐ Januar
- ☐ Februar
- ☐ März
- ☐ April
- ☐ Mai
- ☐ Juni
- ☐ Juli
- ☐ August
- ☐ September
- ☐ Oktober
- ☐ November
- ☐ Dezember

Zu meinen Angaben:

Name: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
eMail: _____

Bezahlung:

Ihre Anzeige können Sie per Vorkasse oder ganz bequem per PayPal bezahlen.

- ☐ Vorkasse
- ☐ PayPal

_____

Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihren Anzeigenauftrag per Fax, eMail oder via Post.

Die Rechnung erhalten Sie dann per eMail oder Post mit der ausgewählten Bezahlform.

Telefonverzeichnis der Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau/Gornau

Für Rückfragen bzw. Informationen, die die Gemeinde Gornau betreffen, finden Sie hier die Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft mit ihren Aufgabengebiet.

Einwahl Stadtverwaltung: 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Frau Bollin	Bürgerbüro Gornau	03725-370016
Hauptamt- und Ordnungsverwaltung		
Frau Frost	Hauptamtsleiterin	-121
Sachgebiet Innere Verwaltung		
Frau Brödner	Amtsblätter/Öffentlichkeit/Vereine	-120
Frau Pechmann	Personal	-124
Herr Bludau	Innere Verwaltung/IT	-125
Frau Steiner	Bezügerechnung	-127
Frau Weber	Stadtrat/Gemeinderat	-131
Herr Gahut	Presse und Öffentlichkeit	-132
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140
Herr John	Hausmeister	-148
Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales		
Frau Buschmann	Sachgebietsleiterin	-211
Frau Schmitz	Schulen/Versicherungen	-212
Frau Kolomaznik	Kindertagesstätten	-214
Sachgebiet Bürgerbüro		
Frau Wenzel	Sachgebietsleiterin Bürgerbüro/Standesamt	-114
Frau Enzmann	Bürgerbüro/Standesamt	-115
Frau Seddig	Bürgerbüro/Standesamt	-117
Herr Mehner	Bürgerbüro/Melde- /Gewerbewesen	-220
Frau Kücker, A.	Bürgerbüro/Melde- /Gewerbewesen	-221
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-279
Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit		
Herr Leibling	Stellv. Amtsleiter/Sachgebietsleiter	-130
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-119
Frau Ullmann	Bußgelder, Widersprüche,	-153
Herr Tausch/Wagner	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Vollzugsdienst	-154
Frau Hoheisel	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung	-237

Bauverwaltung Sachgebiet Hoch- und Tiefbau		
Frau Wutzler	Amtsleiterin	-200
Herr Schloderer	Sachgebietsleiter Stadtplanung/Straßen/Baurecht	-226
Frau Kliemann	GLM Technische Anlagen/ Straßenbeleuchtung Schachtscheine	-202
Frau Winkler	Bauverwaltung / Bauhof	-231
Herr Lange	GLM/Hochbau	-235
Sachgebiet Stadtplanung /Liegenschaften		
Herr Hoyer	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung	-241
Herr Kreher	Grundstücksverkehr	-234
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe/Vermietung	-251
Frau Hirsack	Fördermittelbearbeiterin	-230
Kämmerei		
Frau Blank, N.	Kämmerin	-105
Frau Kriegsmann	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-103
Frau Sonntag	Geschäftsbuchhaltung	-106
Frau Friedrich	Haushalt und Controlling	-107
Frau Weber, C.	Zahlungsverkehr	-108
Frau Naumann.	Geschäftsbuchhaltung	-109
Frau Schier	Zahlungsverkehr	-110
Frau Kühn	Finanzen	-113
Frau Kirschner	Kassenverwalter	-118
Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer	-149
Kultur- und Tourismusbetrieb		
Herr Vogel	Leiter	-160
Frau Hubatsch	Veranstaltungsorganisation	-161
Frau Seifert	Veranstaltungsorganisation	-162
Frau Sadowski	Museumsleiterin	-163
Frau Diebel	Touristinformation	-164
Herr Hilscher	Museum/Kasse	-167
Frau Krzywonos	Bistro/Kasse	-168
Frau Bertz/Frau Bollin	Museum/Kasse	-169
Schlos s Wildeck	Kasse	-170
Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
Frau Schulz	Bibliothek	-191
Frau Pál	Bibliothek	-191
Frau Böhm	Bibliothek	-192

An die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gornau

Die Gemende Gornau ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Gemeinde einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725/287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am …….. folgende Mängel festgestellt:

……
……
……
……

Name, Anschrift, Telefon

……
……
……

Hier könnte auch Ihre
Immobilien-Anzeige stehen!

WG Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUTAL eG

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Telefon: 03725 / 77 294
Fax: 03725 / 77 922
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:
- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grießbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand

09526 **Olbernhau**
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 **Freiberg**
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de

bad pool heizung
kummerlöwe

Klein ist das neue Groß

✔13x in Südwestsachsen
✔eigene Werkstatt
✔eigenes Labor

Like

HÖRGERÄTE EHNERT

www.hörgeräte-ehnert.de

Es ist das weltweit kleinste Hörgerät seiner Klasse und bietet modernste Technologie für maximalen Hörgenuss.

Es ist wirklich so klein!

Foto: Unitron, Moxi Now

Testen Sie Hörsysteme aller Preisklassen!

Flöha
Augustusburger Str. 44
Telefon: 03726 / 71 41 37

Marienberg
Töpferstraße 1
Telefon: 03735 / 230 45

Zschopau
Altmarkt 6
Telefon: 03725 / 34 41 240